

Substantieller Protokollauszug

9. Sitzung

Grosser Gemeinderat

Donnerstag, 1. Februar 2007, 19.15 Uhr

Stadthausaal, Effretikon

1. *Entnahme eines Beitrages aus dem Hans Wegmann-Fonds zur Errichtung eines Naturschwimmteiches in Bisikon (Geschäft Nr. 21/06)*

Peter Stiefel ist Sprecher der Geschäftsprüfungskommission. Diese hat sich bereits beim Projektierungskredit intensiv mit der Sache auseinander gesetzt. Das Projekt ist Wunschbedarf par excellence. Die Kosten werden – abgesehen vom Engagement des Vereins Aktive Bisiker – aus dem Hans-Wegmann-Fonds finanziert. Die Sanierungsbedürftigkeit ist allerdings ausgewiesen. Bei der Bewilligung des Projektierungskredites waren verschiedene Fragen (Landtausch, Haftung, Betriebskonzept) offen, die mittlerweile vom Stadtrat beantwortet sind. Es liegt ein sehr gutes Projekt vor. Stiefel orientiert in der Folge über den Hans-Wegmann-Fonds. Er zeigt Kontoverlauf seit Einrichtung des Fonds auf; heute hat der Fonds einen Stand von Fr. 2 Mio. Franken. Das Projekt beinhaltet keinen geplättelten Swimmingpool, sondern einen Naturteich mit Algen und sonstigem Getier. Und wenn die Aktiven zu Passiven Bisikern würden: Der Heimfall an die Stadt ist gewährleistet. Die FDP/JLIE-Fraktion beantragt ebenfalls Zustimmung.

Reto Unterholzner plädiert auch für die Vorlage, zumal die Stadtfinanzen nicht belastet werden. Die SVP-Fraktion beantragt Zustimmung.

Nese Cetinkaya sieht in der Vorlage sowohl Wunsch- wie Pflichtbedarf. Sie hebt zahlreiche Investitionen hervor, die über den Hans-Wegmann-Fonds finanziert wurden. Das Engagement der Aktiven Bisiker ist zu loben. Sie empfiehlt Zustimmung zum stadträtlichen Antrag.

Barbara Scheidegger freut sich über die gute Aufnahme der Vorlage. Die SP-Fraktion ist nach dem Projektierungskredit jetzt auch für die Bewilligung des Baukredites. Sie hebt verschiedene positive Details hervor.

Stadträtin Amanda Rüegg informiert über den aktuellen Stand des Projektes (z.B. Landtausch morgen) und beantwortet die im Abschied gestellten Fragen. Sie dankt allen, die an dieser Vorlage gearbeitet haben. Sie dankt dem Büro auch für die Positionierung des Geschäftes am Anfang der Traktandenliste, welche erlaubt, rechtzeitig mit dem Bau zu beginnen. Dank auch an die Aktiven Bisiker für ihr Engagement.

In der **Abstimmung** wird das Geschäft einstimmig genehmigt.

Für richtiges Protokoll
Die Ratssekretärin

Brigitte Ohi